

PRESSETEXT

Chinesische Seidenstraße

Reisen zwischen Xi'an, Ürümqi, und Kashgar. Mit Taklamakan, Tian Shan und Altai.

Die landschaftliche Vielfalt und Schönheit an der nördlichen und südlichen Chinesischen Seidenstraße sowie die Zeugnisse verschiedenster Kulturen machen die Region Xinjiang im Nordwesten Chinas zu einem lohnenden Reiseziel. Über Jahrhunderte war die Region ein Korridor zwischen Ost und West. Waren, Menschen und Kulturgüter wurden entlang verschiedener, zur Seidenstraße gehöriger Routen transportiert. Bis heute finden sich Zeugnisse vieler Völker in der Region, die von atemberaubenden Gebirgsketten umgeben ist und deren Zentrum von der unendlichen Weite der Taklamakan-Wüste geprägt wird.

Im deutschsprachigen Raum fehlte bisher ein aktueller Reiseführer mit detaillierten Informationen für die Provinz Xinjiang und damit den Großteil der Chinesischen Seidenstraße. Ein neuer Titel aus dem Berliner Trescher Verlag schließt nun diese Lücke und bietet umfassende Informationen sowohl für Individualtouristen als auch für Studienreisende.

Dieser Reiseführer stellt das riesige Gebiet zwischen Ürümqi, Kashgar und der Turpan-Senke ausführlich vor, wobei ein Schwerpunkt auf der uigurischen Geschichte, Kultur und Lebensweise liegt. Extra-Kapitel sind Xi'an und Lanzhou, den östlichen Ausgangspunkten der Seidenstraße, gewidmet. Zahlreiche reisepraktische Hinweise helfen bei der Vorbereitung und Organisation einer Reise auf den Spuren Marco Polos.

(ca. 1450 Zeichen)



Andreas von Hessberg, Waltraud Schulze

Chinesische Seidenstrasse

Reisen zwischen Xi'an, Ürümqi, und Kashgar.
Mit Taklamakan, Tian Shan und Altai.

Trescher Verlag Berlin; 1. Auflage 2014, 228 Seiten,
156 Farbfotos, komplett in Farbe,
14 Stadtpläne und Übersichtskarten, farbige Klappkarten
ISBN 978-3-89794-259-2
16,95 Euro

Informationen und Onlineshop: www.trescher-verlag.de